

# RS Vwgh 2004/6/30 2002/04/0011

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.06.2004

## Index

L72003 Beschaffung Vergabe Niederösterreich  
20/01 Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch (ABGB)  
40/01 Verwaltungsverfahren  
50/01 Gewerbeordnung  
95/06 Ziviltechniker  
97 Öffentliches Auftragswesen

## Norm

ABGB §1175;  
AVG §9;  
BVerG 1997 §15 Z10;  
BVerG 1997 §17;  
BVerG 2002 §30 Abs2 impl;  
LVerG NÖ 1995 §13 Abs1;  
LVerG NÖ 1995 §17;  
LVerG NÖ 1995 §27;  
ZivTG 1993 §21 Abs3;

## Rechtssatz

§ 13 Abs. 1 NÖ VergabeG iVm § 17 BVerG 1997 räumt einer Bietergemeinschaft (BG) eine selbständige, von ihren einzelnen Mitgliedern losgelöste materielle Rechtsstellung ein. Gemäß § 17 erster und zweiter Satz BVerG 1997 können BG Angebote einreichen und sind nicht verpflichtet, zwecks Einreichung des Angebotes eine bestimmte Rechtsform anzunehmen. Diese Vorschrift stellt (wie auch der wortgleiche zwischenzeitlich in Kraft getretene § 30 Abs. 2 erster und zweiter Satz BVerG 2002) klar, dass sich auch Gesellschaften bürgerlichen Rechts als einheitlicher Bewerber oder Bieter am Vergabeverfahren beteiligen können und ermöglicht es mehreren Rechtspersonen, ein gemeinsames Angebot im Vergabeverfahren zu legen, ohne für die gemeinsame Anbotslegung das "gemeinsame Dach" einer juristischen Person mit eigener Rechtspersönlichkeit wählen zu müssen (Hinweis Holoubek, Gewerbebefugnis und Bietergemeinschaften - zum Verhältnis von Gewerbe- und Vergaberecht, RPA 2003, S. 263).

## Schlagworte

Rechtsfähigkeit Parteifähigkeit Handlungsfähigkeit Prozeßfähigkeit

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2002040011.X01

## Im RIS seit

10.08.2004

## Zuletzt aktualisiert am

31.10.2011

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)